GSP.L-01-041

Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

45. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
20. - 22. November 2020, Karlsruhe - DIGITAL

Antragsteller*in:	OV Wolfratshausen
Beschlussdatum:	23.09.2020

Änderungsantrag zu GSP.L-01

Von Zeile 41 bis 43:
(59) Die Digitalisierung kann einen ~~großen~~ Beitrag für den Klimaschutz leisten. Sie ~~ermöglicht es~~muss sich allerdings daran messen lassen, ob sie die planetarischen Grenzen einhält. Sie kann es ermöglichen, eine schwankende erneuerbare Produktion mit dem Verbrauch eng zu verzahnen und so den Energiebedarf zu senken. Das Potential der Digitalisierung für

Begründung

Der Energieverbrauch ist der Pferdefuß der Digitalisierung: Studien zeigen, dass dieser zwischen 2020 (aktuell ca. 10 % des Strombedarfs weltweit) und 2030 um den Faktor 3 steigen wird, wenn alle Einflussgrößen berücksichtigt werden. Die Digitalisierung selbst kann durch Effizienzgewinne nur ca. 1/3 der aktuell verbrauchten Energie einsparen. Es fehlen also noch 2/3, um die Digitalisierung wenigstens klimaneutral zu halten: Suffizienz und nicht Wachstum sind die Lösung.